

## Es wird ernst: Engagieren Sie sich gegen die geplante Form der Nord-Ost-Umgehung

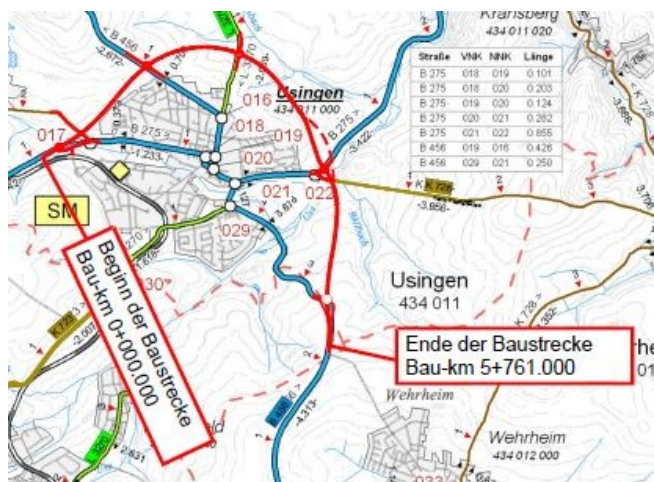
Die Planungen zur Nord-Ost-Umgehung (NOU) sind abgeschlossen. Das Regierungspräsidium hat am 23. April die Pläne veröffentlicht. Wenn wir den Bau verhindern wollen, müssen wir nun rasch aktiv werden. Jeder Bürger kann Einwendungen schreiben, die vom Regierungspräsidium detailliert beantwortet werden. Wir bitten Sie: Nehmen Sie diese Möglichkeit der Bürgerbeteiligung wahr. Es ist sehr wichtig, dass möglichst viele Einwendungen eingehen. Die Planungsdaten finden Sie auch auf unserer Internetseite unter [www.IZEDUL.de](http://www.IZEDUL.de).

Es ist uns bewusst, dass das Formulieren von Einwendungen vielen Bürgern sehr aufwändig erscheint. Deshalb werden wir Ihnen gerne dabei schnell und

unkompliziert helfen. Und natürlich stehen wir Ihnen auch für Informationen zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass es eine wichtige Frist zum Einreichen der Einwendungen gibt. Bis zum **23. Juni** müssen diese beim Regierungspräsidium eingegangen sein, danach ist es hierfür zu spät. Die Postanschrift lautet:

Regierungspräsidium Darmstadt,  
64278 Darmstadt.



Wir sind der Meinung: Der Bau dieser Straße wäre für Usingen verheerend. Oben sehen Sie den Verlauf der geplanten Trasse (rote Linien). Wir selbst haben eine Alternative erarbeitet, wie die Innenstadt deutlich vom Verkehr entlastet werden könnte, und dies deutlich umweltschonender und günstiger als mit der jetzigen Planung.

Um den Bau der NOU zu verhindern, sind wir auf kompetenten fachlichen und natürlich juristischen Beistand angewiesen. Dies kostet viel Geld. Wir bitten Sie daher auch um Ihre finanzielle Unterstützung, damit die Zerstörung der Usinger Landschaft verhindert werden kann. Bitte spenden Sie auf unser Konto

IBAN DE66 5019 0000 0000 5088 02 - BIC FFVBDEFFXXX.

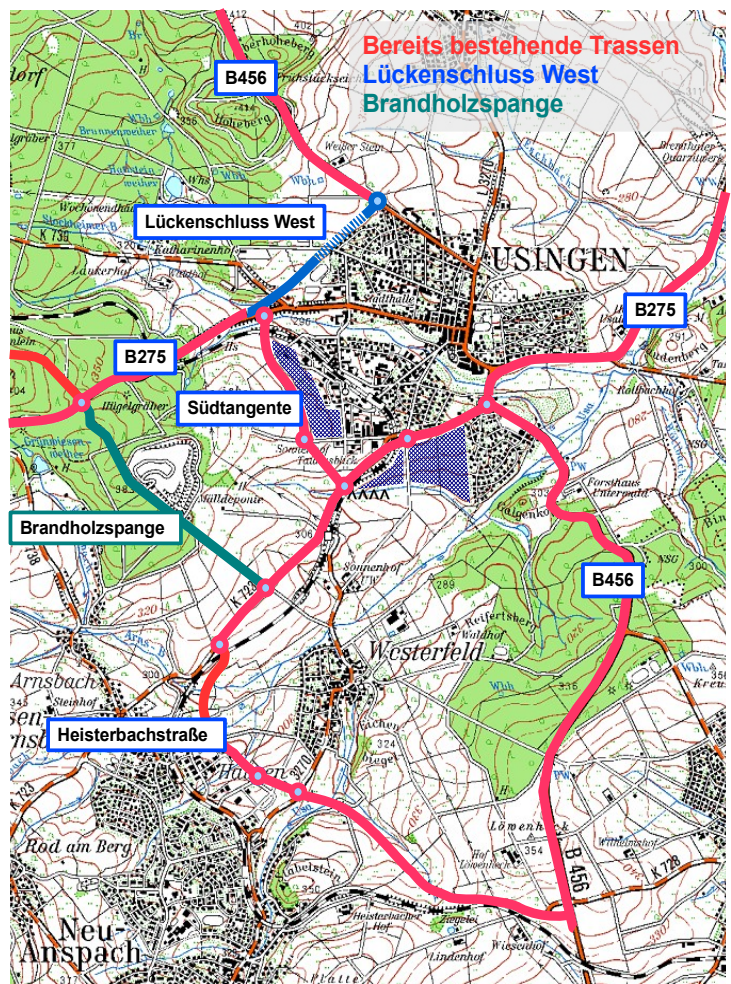
Sie erhalten von uns natürlich eine Spendenquittung.

---

## Der Dreiviertelkreis der NOU wird nicht gebraucht.

Nur der Verkehr aus und in Richtung Grävenwiesbach muss noch um Usingen herum geleitet werden. Schon längst gibt es wegen des Neubaus von mehreren Straßen im Usinger Land eine Entlastung der Innenstadt.

- Die Südtangente ist gebaut.
- Die Heisterbachstraße ist fertig.
- Die L3270 (Schleichenbach) ist ausgebaut.
- Die B275 in der Innenstadt ist für den Schwerlastverkehr gesperrt.
- Der Ausbau der Brandholzspange ist im Gespräch.
- Immer mehr Menschen fahren mit dem Zug. Nach dem geplanten Ausbau der S5 und der Taunusbahn werden noch mehr Pendler vom Auto auf den Zug umsteigen.
- Die Wohngebiete Schleichenbach I und II sowie die Gewerbegebiete sind im Süden angebunden und brauchen keine NOU.
- Die Frankfurter Straße soll auch nach dem Bau der NOU bestehen bleiben. Sie wäre weiterhin eine viel befahrene Straße.
- Die NOU würde mehr Schaden anrichten, als sie der Stadt an Vorteilen bringen würde, schon alleine wegen der immensen Umweltzerstörung.
- Zudem würde die Straße sehr nah an der Bebauung entlang führen. Lärm und Krach würden also nur verlagert.
- Selbst Hessen Mobil bezeichnet die Planung als die „umweltunverträglichste Variante“ einer Verkehrsentslastung.
- Zur Ableitung des Nord-Süd-Verkehrs fehlt lediglich der Lückenschluss West, also die Anbindung von der Weilburger Straße (B456) an die B275 im Westen (blaue Linie).



Erster Vorsitzender  
Fritz Petri  
Untergasse 10  
61250 Usingen  
Tel: 06081-13345

Zweiter Vorsitzender  
Norbert Gerhardt  
Schlappmühler Pfad 45  
61250 Usingen  
Tel.: 06081-67822

Kassenwartin  
Karin Loeck  
Große Lache 1  
61273 Wehrheim  
Tel.: 06081-980535

Schriftführerin  
Hilke Benkhofer  
Schlappmühler Pfad 43  
61250 Usingen  
Tel.: 06081-688251

Bankverbindung  
Frankfurter Volksbank  
IBAN DE86 5019 0000 0000 5088 02  
BIC FFFVDE33HAN  
email: info@izedul.de